



PALL-X 333 COLOR

Lösemittelfreie 2K-Ölgrundierung zur Anfeuerung bzw. Colorierung von Holzfußböden

Anwendungsbereiche:

Kombination aus flüssigen Ölen geeignet zur Anfeuerung bzw. Colorierung von allen handelsüblichen europäischen Parkettholzarten unter PALL-X 96, PALL-X 98, PALL-X EXTREME und PALL-X ZERO sowie MAGIC OIL 2K.

Einsetzbar auf:

- geschliffenen und verkitteten Parkettböden
- Parkett auf Fußbodenheizung

Wichtige Hinweise:

Bei Kontakt des Produktes mit textilen Materialien besteht Selbstentzündungsgefahr! – siehe auch „Arbeits- und Umweltschutz“. In Teilflächen arbeiten!!! – nicht größer als 25 m². Der Farbton ist von vielen Faktoren abhängig, u.a. vom Holzschliff.

Wir empfehlen eine Musterfläche mit identischem Aufbau und Arbeitsablauf etc. anzulegen, um diese zur Freigabe bzgl. Farbton und Optik dem Kunden vorzulegen.

Produktvorteile / Eigenschaften:

Lösemittelfreie 2K-Ölgrundierung zur Anfeuerung bzw. Colorierung von Holzfußböden.

- Leicht zu verarbeiten
- Durch die Farbpigmente individuell einstellbare Holzoptik
- GISCODE Ö10 (Öle/Wachse, lösemittelfrei)

Technische Daten:

Gebindeart:	Blechgebinde + Plastikflasche
Liefergröße:	0,8 + 0,2 Liter
Lagerfähigkeit:	mind. 12 Monate
Farbe:	Schwarz, Grau, Weiß, Schwarzbraun, Rotbraun, Dunkelbraun, Neutral
Verbrauch je Auftragschicht(1):	ca. 25 – 50 ml/m ²
Verarbeitungstemperatur:	ca. 18 – 25 °C
Mischungsverhältnis:	4 : 1
Topfzeit:	ca. 1 Stunde*
Überarbeitbar:	Grundsätzlich nach 12 Stunden mit PALL-X 98 oder MAGIC OIL 2K.

1. Ausnahme: Auf hellen europ. Holzarten wie z.B. Eiche, Buche, Ahorn oder Douglasie in Verbindung mit PALL-X 333 COLOR Neutral nach 4 Stunden mit allen oben genannten Versiegelungen oder MAGIC OIL 2K.

2. Ausnahme: PALL-X 333 COLOR Weiß nach 24 Stunden mit PALL-X 98, PALL-X ZERO oder MAGIC OIL 2K.

* Bei 20 °C und Normalbedingungen.

(1) Der Verbrauch kann je nach Saugfähigkeit und Oberflächenbeschaffenheit der Holz- bzw. Parkettart schwanken.



PALLMANN

bringt's auf den Punkt.

PALL-X 333 COLOR

Untergrundvorbereitung:

Der Grobschliff ist mit einer Walzenschleifmaschine mit Pallmann SCHLEIFPAPIER Korn 36 bis 60 durchzuführen. Dann werden die Fugen mit Pallmann PALL-X KITT gekittet. Abschließend wird mit Pallmann SCHLEIFPAPIER Korn 80/100 (Walzenschleifmaschine) geschliffen. Der letzte Feinschliff wird mit Pallmann SCHLEIFGITTER oder MULTILOCHPAD Korn 120 durchgeführt. Die zu grundierende Oberfläche muss nach dem letzten Feinschliff sauber, trocken und frei von Schleifstaub und Verunreinigungen sein.

Weiterhin muss nach dem letzten Schleifgang - unmittelbar bevor die Fläche grundiert wird - die gesamte Fläche mit klarem Wasser einmal nebelfeucht gewischt werden.

Hierdurch entstehen folgende entscheidende Vorteile:

1. Die Anfeuerung bzw. Farbgebung wird intensiver und gleichmäßiger.
2. Die Grundierung kann besser eindringen.
3. Die ggf. durch den Feinschliff verdichtete Holzoberfläche wird wieder „geöffnet“.
4. Schleifspuren werden abgeschwächt.
5. Die Holzoberfläche erscheint homogener.
6. Holzinhaltsstoffe werden ausgewaschen.
7. Fugenschwitzen wird vorgebeugt.

Arbeitsanweisung:

1. Gesamte Parkettfläche mit einem wassergetränkten, ausgewungenen Baumwolltuch oder Wischwiesel abreiben. **Achtung:** nicht benetzte Stellen erscheinen später optisch heller.
2. Wassermenge **maximal** 30 g Wasser/m² !!!
3. Optimale Wassermenge ca. 10 – 20 g Wasser/m².
4. Nach vollständiger Abtrocknung der Fläche - ca. 30 – 60 Minuten, kann nun PALL-X 333 COLOR appliziert werden.

Verarbeitung:

1. Gebinde vor Gebrauch auf die empfohlene Verarbeitungstemperatur temperieren und gut aufrühren.
2. PALL-X 333 COLOR mit der Härterkomponente mischen und mit geeignetem Werkzeug (z.B. Pallmann FLÄCHENSPACHTEL) gleichmäßig auf den Untergrund auftragen. In Teilflächen arbeiten!!! – nicht größer als 25 m². Aufgrund unterschiedlicher Saugverhalten der Holzarten wie auch Parkettarten kann ein 2. Auftrag nötig sein. Grundsätzlich sind so viele Aufträge notwendig, wie das Holz zur Sättigung benötigt.
3. Spätestens 10 Minuten nach dem Spachtelauftrag mit dem Pallmann REINIGUNGSPAD (beige) den Überschuss entfernen.
4. Nach ca. 20 Minuten muss die Fläche mit dem Pallmann REINIGUNGSPAD (weiß) nachpoliert werden, um ein homogenes Oberflächenbild zu erzielen.
5. Gesamte Fläche nochmals mit einem handelsüblichen Baumwolltuch polieren.
6. Werkzeuge nach Gebrauch mit UZIN CLEAN BOX (Reinigungstücher) reinigen.
7. **Überarbeitung:** Grundsätzlich nach 12 Stunden mit PALL-X 98 oder MAGIC OIL 2K.
1. Ausnahme: Auf hellen europ. Holzarten wie z.B. Eiche, Buche, Ahorn oder Douglasie in Verbindung mit PALL-X 333 COLOR Neutral nach 4 Stunden mit allen oben genannten Versiegelungen oder MAGIC OIL 2K.
2. Ausnahme: PALL-X 333 COLOR Weiß nach 24 Stunden mit PALL-X 98, PALL-X ZERO oder MAGIC OIL 2K.
Bei Überarbeitung mit MAGIC OIL 2K das Öl sparsam aufträufeln (ca. 15 ml/m²) und unmittelbar mit dem Pallmann REINIGUNGSPAD (weiß) einmassieren und auspolieren. Es darf kein Überschuss auf der Fläche verbleiben.

Verbrauchsdaten:

Meist reicht ein Spachtelauftrag. Auftragsmenge je Auftragschicht ca. 25 – 50 ml/m². Der Verbrauch und die Trockenzeit können je nach Saugfähigkeit und Oberflächenbeschaffenheit der zu grundierenden Holz- bzw. Parkettart schwanken.

Wichtige Hinweise:

- Nach Zugabe des Härters darf das Gebinde nicht mehr dicht verschlossen werden – Berstgefahr!
- Originalgebinde bei mäßig kühler Lagerung mindestens 12 Monate lagerfähig. Vor Frost schützen.
- Am besten verarbeitbar bei 18 °C bis 25 °C und relative Luftfeuchtigkeit > 35% und < 65 %. Niedrigere Temperaturen und hohe Luftfeuchtigkeit verlängern, hohe Temperaturen und niedrige Luftfeuchtigkeit verkürzen die Trocknungszeit.
- Mitgeltend und zu beachten empfohlen sind u.a. folgende Normen und Merkblätter: DIN 18356 „Parkettarbeiten“ und DIN 18367 „Holzpflasterarbeiten“ sowie DIN 18365 „Bodenbelagsarbeiten“.
- Viele Exotenhölzer wie z.B. Palisander, Ipe Lapacho oder auch Wenge enthalten Inhaltsstoffe (z.B. sog. Inhibitoren oder mineralische Einlagerungen), die zu wesentlichen Trocknungsverzögerungen, Benetzungstörungen oder zu Farbveränderungen führen können. Aufgrund der Vielfalt und völlig unterschiedlichen Eigenschaften vieler Exotenhölzer, muss grundsätzlich die Eignung verschiedener Siegel- bzw. Ölprodukte auf diesen Hölzern erfragt, sowie ein Vortest durchgeführt werden.
- Bei Holzpflaster kann der Verbrauch sehr stark ansteigen (ca. 120 ml / m²), daher bei Holzpflaster/Hirnholzparkett grundsätzlich 72 Stunden Trocknungszeit bis zur Weiterverarbeitung.
- Bei nicht fugenfreien oder gefasten Dielen empfehlen wir anwendungstechnische Beratung einzuholen.
- Bei großen Flächen empfehlen wir, um leichte, chargenbedingte Farbschwankungen zu vermeiden, alle Gebinde zunächst in ein Gebinde umzutopfen und sodann daraus Teilmengen mit der Komponente B anzumischen.

Arbeits- und Umweltschutz:

GISCODE Ö10. Komponente A: Nicht entzündlich jedoch Selbstentzündungsgefahr beachten (siehe „Wichtiger Hinweis“). Komponente B: Nicht entzündlich. Enthält Isocyanate. Kennzeichnung Xn: „Gesundheitsschädlich“. Gesundheitsschädlich beim Einatmen. Reizt die Atmungsorgane. Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren. Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen. Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen. Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen. Zu beachten sind u.a.: Vorschriften der GefStoffV, Gefahren-/Sicherheitshinweise auf dem Gebindeetikett, Sicherheitsdatenblatt.

Wichtiger Hinweis:

Schleifstäube von sauerstofftrocknenden Systemen (Öle/IS-Lacke) sind selbstentzündlich. Brandgefahr! Nach Abschluss der Schleifarbeiten muss der angefallene Schleifstaub gewässert und in dicht verschlossenen Blechbehältern entsorgt werden!

Bei Kontakt des Produktes mit Pads oder textilen Materialien besteht Selbstentzündungsgefahr! Deshalb getränkte Lappen, Pads o.ä. mit Wasser durchfeuchten und in dicht verschlossenen Blechbehältern aufbewahren/entsorgen.

Entsorgung:

Produktreste möglichst sammeln und weiter verwenden. Nicht in die Kanalisation, in Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Restentleerte, tropffreie Eisen- bzw. Kunststoffgebände sind recyclingfähig [Interseroh]. Gebinde mit flüssigem Restinhalt sowie gesammelte, flüssige Produktreste sind Sonderabfall. Gebinde mit ausgehärtetem Restinhalt sind Baustellenabfall.

Diese Angaben beruhen auf unseren Erfahrungen und sorgfältigen Untersuchungen. Die Vielfalt der mitverwendeten Materialien sowie die unterschiedlichen Baustellen- und Verarbeitungsbedingungen können von uns jedoch nicht im Einzelnen überprüft oder beeinflusst werden. Die Qualität Ihrer Arbeit hängt deshalb von der fachmännischen Baustellenbeurteilung und Produktverwendung durch Sie ab. Im Zweifelsfall Eigenversuche durchführen oder anwendungstechnische Beratung einholen. Die Verlegerichtlinien der Belaghersteller sind zu beachten.

Mit dem Erscheinen dieses Produktdatenblattes verlieren alle vorausgegangenen Produktdatenblätter ihre Gültigkeit.

03.2015

PALLMANN GmbH / A Company of Uzin Utz Group
Im Kreuz 6 / D-97076 Würzburg /
Telefon +49 (0)931 27964-0 / Telefax +49 (0)931 27964-50
Pallmann / Internet www.pallmann.net / E-Mail info@pallmann.net
Registernummer Würzburg / HRB 12117 /
Geschäftsführer: Thomas Müllerschön, Stefan Neuberger

CH | Uzin Tyro AG
Ennetbürgenstrasse 47 | CH-6374 Buochs
Tel.: +41 (0)41-6244888 / Fax: +41 (0)41-6244889
Internet: www.uzin-tyro.ch / E-Mail info@uzin-tyro.ch
Geschäftsführer: Heinz Leibundgut



PALLMANN

bring'ts auf den Punkt.